

Tennis-Oberliga

Damen 60 des TCF machen kurzen Prozess

FRANK MÜHLMANN

Falkenberg. Durch den 6:0-Kantersieg beim TV „Werder Bremen“ sind die Damen 60 des TC Falkenberg dem anvisierten Klassenerhalt in der Tennis-Oberliga ein gehöriges Stück nähergekommen. Große Dominanz strahlten vor allem die TCF-Spitzenspielerinnen Christiane Velewald und Birgit Walther aus, die in ihren beiden Einzeln den jeweiligen Gegnerinnen nur drei beziehungsweise zwei Spielgewinne gönnten.

Weitaus mehr kämpfen musste Kristin Kurzke, reduzierte aber ihre Fehlerquote rechtzeitig im Match-Tiebreak und gewann diesen nervenstark mit 10:6. Für die Entscheidung nach den Einzeln sorgte bereits Dagmar Schierenbeck, weil sie im Tiebreak des zweiten Durchgangs beim Stand von 4:4 dreimal in Folge punktete. In den bedeutungslosen Doppeln taten die Gäste nochmal etwas für ihr Spielverhältnis. „Die zwei Punkte waren zweifellos eingeplant“, machte TCF-Kapitänin Christiane Velewald deutlich, „außerdem fehlten den Gastgeberinnen die Nummern eins und zwei, das soll unsere eigene Leistung aber nicht schmälern.“

INFO

TV „Werder“ Bremen – TC Falkenberg 0:6: Irretier – Velewald 1:6, 2:6; Maaß – Walther 2:6, 0:6; Tapken – Kurzke 6:3, 3:6, 6:10; Hendus-Hampe – Schierenbeck 4:6, 6:7; Irretier/Hildisch – Velewald/Walther 1:6, 2:6; Gerdes/Hendus-Hampe – Hermann/Kurzke 4:6, 2:6 FM
